

Allgemeine Liefer- und Zahlungsbedingungen

1 Allgemeine – Geltungsbereich

(1) Unsere Verkaufsbedingungen gelten für alle – auch zukünftige Lieferungen ausschließlich; entgegenstehende oder von unseren Verkaufsbedingungen abweichende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere Verkaufsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Verkaufsbedingungen abweichender Bedingungen des Bestellers die Lieferung an den Besteller vorbehalten ausführen.

(2) Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Besteller zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niedergelegt.

(3) Unsere Verkaufsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmen im Sinn von § 310 Abs. 1 BGB.

2 Angebot – Angebotsunterlagen

(1) Unsere Angebote sind freibleibend. Annahmeerklärungen und Bestellungen bedürfen zur Rechtswirksamkeit unserer schriftlichen Bestätigung. Dies gilt ebenso für Ergänzungen, Nebenabreden und Änderungen. Pläne, Zeichnungen, Abbildungen, Maße, Gewichte, Farbtöne, Geschmacksrichtungen und Repro sowie sonstige Leistungsdaten sind nur dann verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wird.

3 Muster, Formen, Zeichnungen, Repro, Klischees, Druckwalzen und sonstige zur Herstellung von Food- und Nonfood-Produkten notwendige Werkzeuge (kurz Herstellungswerkzeuge genannt)

(1) Die Herstellungswerkzeuge bleiben unser Eigentum. Dies gilt auch dann, wenn sich ein Interessent oder Käufer an der Herstellung finanziell beteiligt hat. Die Herstellungswerkzeuge werden für den Kunden längstens 2 Jahre nach Auslieferung des Auftrages an gerechnet bei uns aufbewahrt.

(2) Wir haben das Eigentums- und Urheberrecht an allen Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen, schriftlichen Unterlagen, Werkzeugen, Mustern, Handmustern, grafischen Leistungen und Dummies. Sofern der Käufer nach Bemusterung oder grafischer Leistung durch uns anderweitig ausführen lässt, ist er verpflichtet, einen pauschalierten Schadensersatz in Höhe von 20% des Auftragswertes an uns zu bezahlen, wenn er nicht das Vorliegen eines geringeren Schadens nachweist. Weitergehende Schadensersatz- und Unterlassungsansprüche bleiben vorbehalten.

(3) Wir behalten uns das Recht vor, im Kundenauftrag gefertigte Artikel als Muster oder zu Werbezwecken weiterzuverwenden.

4 Lieferung – Preise – Zahlungsbedingungen

(1) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, gelten unsere Preise „ab Werk“, ausschließlich Verpackung, Versandkosten, Kosten für Repro, Zeichnungen, Klischees, Druckwalzen, Siebe und sonstiger zur Herstellung von Food- und Nonfood - Produkten erforderlicher Werkzeuge; diese werden gesondert in Rechnung gestellt. Mengenabweichungen von 10% sind aus technischen Gründen vorbehalten.

(2) Transport- und alle sonstigen Verpackungen nach Maßgabe der Verpackungsordnung werden nicht zurückgenommen; ausgenommen sind Paletten. Der Besteller ist verpflichtet, für eine Entsorgung der Verpackungen auf eigene Kosten zu sorgen.

(3) Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist nicht in unseren Preisen eingeschlossen; sie wird in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.

(4) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist der Kaufpreis (ohne Abzug) innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Es gelten die gesetzlichen Regeln betreffend die Folgen des Zahlungsverzugs.

(5) Kommt der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach oder werden Umstände bekannt, welche die Kreditwürdigkeit des Käufers in Frage stellen, so wird die gesamte Restschuld des Käufers sofort zur Zahlung fällig. Wir sind in diesem Fall berechtigt, Vorauszahlungen oder Sicherheiten zu verlangen.

(6) Aufrechnungsrechte stehen dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

(7) Lebende Pflanzen, Samen und Blumenzwiebeln (unabhängig von der Menge) erfordern ein Pflanzenschutzzeugnis. Kosten werden nach Aufwand berechnet.

(8) Lieferungen ins Ausland erfolgen, wenn nichts anders schriftlich vereinbart wurde, gegen bankbestätigte Akkreditive.

(9) Form- und Geschmacksänderungen, Abweichungen im Farbton sowie Änderungen des Lieferumfanges seitens des Herstellers bleiben während der Lieferzeit vorbehalten, sofern der Kaufgegenstand nicht erheblich geändert wird und die Änderung für den Käufer zumutbar ist.

5 Lieferzeit

(1) Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die Abklärung aller technischen Fragen voraus.

(2) Die Einhaltung unserer Lieferverpflichtung setzt weiter die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung des Bestellers voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.

(3) Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

(4) Sofern die Voraussetzungen von Abs. (3) vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.

(5) Wir haften ferner nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruht; ein Verschulden unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen ist uns zuzurechnen. Sofern der Lieferverzug nicht auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen Vertragsverletzung beruht, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(6) Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der von uns zu vertretende Lieferverzug auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruht; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden - maximal 10% des Auftragswertes begrenzt.

6 Mängelhaftung

(1) Mängelansprüche des Bestellers setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgegangen ist.

(2) Die Waren des Verkäufers können verderblich sein. Es wird von uns, wenn nichts anderes vereinbart wurde, frische Ware geliefert. Die Haltbarkeit der Waren ist vom Kunden bei uns zu erfragen. Die von uns genannten Mindesthaltbarkeitsdaten gelten nur bei sachgerechter Lagerung.

(3) Soweit ein Mangel der Kaufsache vorliegt, ist der Besteller nach seiner Wahl zur Nacherlieferung in Form einer Mangelbeseitigung oder zur Lieferung einer neuen mangelfreien Sache berechtigt. Im Fall der Mangelbeseitigung sind wir verpflichtet, alle zum Zweck der Mangelbeseitigung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport, Wege, Arbeits- und Materialkosten zu tragen, soweit sich diese nicht dadurch erhöhen, dass die Kaufsache nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort verbracht wurde.

(4) Schlägt die Nacherlieferung fehl, so ist der Besteller nach seiner Wahl berechtigt, Rücktritt oder Minderung zu verlangen.

(5) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Besteller Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden - maximal 10% des Auftragswertes - begrenzt.

(6) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzen; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden - maximal 10% des Auftragswertes - begrenzt.

(7) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

(8) Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen.

(9) Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrenübergang.

(10) Die Verjährungsfrist im Fall eines Lieferregresses nach den §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt; sie beträgt fünf Jahre, gerechnet ab Ablieferung der mangelhaften Sache.

7 Gesamthftung

(1) Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in § 6 vorgesehen, ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB.

(2) Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

8 Eigentumsvorbehaltssicherung

(1) Wir behalten uns das Eigentum an der Kaufsache bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Liefervertrag vor. Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen. In der Zurücknahme der Kaufsache durch uns liegt kein Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, wir hätten dies ausdrücklich schriftlich erklärt. In der Pfändung der Kaufsache durch uns liegt stets ein Rücktritt vom Vertrag. Wir sind nach Rücknahme der Kaufsache zu deren Verwertung befugt, der Verwertungserlös ist auf die Verbindlichkeiten des Bestellers – abzüglich angemessener Verwertungskosten – anzurechnen.

(2) Der Besteller ist verpflichtet die Kaufsache pfleglich zu behandeln; insbeson-

dere ist er verpflichtet, diese auf eigene Kosten gegen Feuer, Wasser- und Diebstahlschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern.

(3) Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat uns der Besteller unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit wir Klage gemäß § 771 ZPO erheben können. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, uns die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gemäß § 771 ZPO zu erstatten, haftet der Besteller für den uns entstandenen Aufwand.

(4) Der Besteller ist berechtigt, die Kaufsache im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen; er tritt uns jedoch bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Faktura - Endbetrages (einschließlich MWS!) unserer Forderung ab, die ihm aus der Weiterveräußerung (einschließlich seines Abnehmer oder Dritte erwachsen, und zwar unabhängig davon, ob die Kaufsache ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Zur Einziehung dieser Forderung bleibt der Besteller auch nach der Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Wir verpflichten uns jedoch, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen aus den vereinnahmten Erlösen nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Konkurs- oder Vergleichs- oder Insolvenzverfahrens gestellt ist oder Zahlungseinstellung vorliegt. Ist aber dies der Fall, so können wir verlangen, dass der Besteller uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldner (Dritten) die Abtretung mitteilt.

(5) Die Verarbeitung oder Umbildung der Kaufsache durch den Besteller wird stets für uns vorgenommen. Wird die Kaufsache mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Kaufsache (Fakturaendbetrag, einschließlich MWS!) zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende Sache gilt im übrigen das gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Kaufsache.

(6) Wird die Kaufsache mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen untrennbar vermischt, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Kaufsache (Fakturaendbetrag, einschließlich MWS!) zu den anderen vermischten Gegenständen zum Zeitpunkt der Vermischung. Erfolgt die Vermischung in der Weise, dass die Sache des Bestellers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Besteller uns anteilmäßig Miteigentum überträgt. Der Besteller verworft das so entstandene Alleineigentum oder Miteigentum für uns.

(7) Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Bestellers insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.

9 Gerichtsstand – Erfüllungsort

(1) Sofern der Besteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen ist, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand; wir sind jedoch berechtigt, den Besteller auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort bei Klageerhebung nicht bekannt sind.

(2) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

(3) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist unser Geschäftssitz Erfüllungsort.

(4) Sollte eine einzelne Bestimmung des Vertrages mit dem Kunden einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt.

Die Produkte im Katalog sind nicht originalgetreu abgebildet und differieren in Größe, Form und Farbe zum Original.

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle bisherigen AGB ihre Gültigkeit.



emotion factory GmbH
Haußstrasse 10 · 71665 Vaihingen/Enz, Germany
Tel.: +49 70 42/8155-0 · Fax: +49 70 42/8155-155
info@emotion-factory.com · www.emotion-factory.com

Allgemeine Produkt- und Abwicklungshinweise

Musterversand:

Dieser erfolgt gegen Rechnung, zuzüglich Frachtkostenanteil von EUR 3,50 innerhalb Deutschland. Ausland auf Anfrage.

Eindruckpreise:

Wir drucken ab einer Bestellmenge von 250 Stück Ihre Werbefortschaft auf die vorgesehenen Flächen ein; gegebenenfalls im Digitaldruck.

Satz/Gestaltung:

Wenn keine Gestaltungsangaben gemacht werden, bleibt die Satzanordnung uns überlassen.

Versandpapiere:

Falls der Versand von uns neutral bzw. in Ihrem Namen erfolgen soll, stellen Sie uns bitte dafür vollständig ausgefüllte Versandunterlagen zur Verfügung. Wir berechnen hierfür je Versandadresse EUR 3,00.

Verteiler:

Bei unterschiedlichen Versandadressen die Adressdaten bitte als EXCEL-Datei zur Verfügung stellen. Pro Spalte ein Adressbestandteil (z.B. Name/Straße/PLZ...). Bitte fordern Sie unsere Vorlage an. Lieferscheine in 3-facher Ausfertigung. Je nach Aufwand können Mehrkosten entstehen.

Mindestmengen:

Werden die angegebenen Mindestmengen unterschritten, berechnen wir je Auftrag EUR 25,00 zzgl. der ggf. anfallenden Nebenkosten bzw. EUR 25,00 pro Farbe bei Ihrem Werbeeindruck.

Bestellmengen:

Mengenabweichungen von $\pm 10\%$ sind aus technischen Gründen vorbehalten.

Einzelversand:

Anbringung von gelieferten Adress-Haftetiketten und Briefmarken sowie Postauflieferung je Stück EUR 0,20.

Beigabe:

Einlegen je Beigabe (kostenfrei angeliefert), je Stück EUR 0,05. Einstecken von Karten in Hüllen je Stück EUR 0,05.

Bitte beachten Sie:

Samen, Topfpflanzen und Bäumchen sind ein Stückchen Natur und keine genormten Serienprodukte. Sie lassen sich nicht „produzieren“, sondern werden mit Liebe, Sorgfalt und Geduld gezüchtet und gepflegt, abhängig von Jahreszeit und Klima. Es gibt keine Garantie, dass Samen keimen und sich vollständig entwickeln.

- Samen lassen sich über einen Zeitraum von 3-4 Monaten problemlos lagern – sofern trockene, kühle Lagerhaltung gewährleistet ist.
- Lebende Pflanzen werden für den Transport sorgfältig vorbereitet. Sie benötigen spätestens 6 Tage nach Ankunft beim Empfänger Licht, Luft und evtl. auch Wasser.
- Lebende Weihnachtsbäumchen können aus botanischen und technischen Gründen nicht am Lager gehalten werden. Auch kleinste Aufträge erfordern aufwendige, individuelle Bearbeitung.
- Die Bereitstellung von blühenden Pflanzen ist aus botanischen Gründen nicht zu jeder Zeit möglich. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne.
- Preise verstehen sich ab Werk, zzgl. gesetzlicher MwSt. und Versandverpackung.

Die in dieser Unterlage aufgeführten Artikel lassen sich selbstverständlich nach Ihren Wünschen verändern (Packungs-Design, Samen, Pflanzen, etc.).

Darüber hinaus entwickeln wir für Sie gerne individuelle Artikel, maßgeschneidert auf Ihre Marketing-Ziele. Wir haben viele Ideen auf Lager. Rufen Sie uns an!

Standard business conditions, delivery conditions and terms of payment

1 General information - area of application

(1) Our sales conditions apply exclusively to all of our deliveries - including future ones; conflicting conditions or conditions of the buyer which deviate from our sales conditions are not recognized unless their validity has been explicitly approved in writing. Our sales conditions also apply if we deliver the merchandise to the buyer without reservation in the knowledge of conflicting conditions or conditions of the buyer deviating from our sales conditions.

(2) All agreements made between us and the buyer to facilitate fulfillment of this contract are stipulated in writing in this contract.

(3) Our sales conditions apply only to companies in compliance with § 310 subsection 1 BGB (German Civil Code).

2 Offers - offer documentation

(1) Our offers are without obligation. Confirmation of acceptance and orders require our written confirmation to be legally binding. This also applies to supplements, additional agreements or changes. Plans, drawings, illustrations, dimensions, weights, colours, tastes and films as well as performance data are only binding when they have been expressly agreed to in writing.

3 Samples, forms, drawings, films, patterns, printing rollers, and other necessary tools required for the production of our products (collectively referred to as production tools)

(1) The production tools remain our property. This also applies when an interested party or buyer has contributed financially to their production. We shall retain the production tools in safekeeping for the customer for a maximum period of 2 years beginning with the delivery of the order.

(2) We keep the copyright and right of ownership of all illustrations, drawings, calculations, written documents, tools, samples, graphic work and dummies. If the customer places the order - based on our samples or graphic work - with another company, he shall be liable for damages totalling 20% of the order value unless he can prove the damage was inferior. We reserve the right to present further claims for damages and to sue for a restraint order.

(3) We reserve the right to use articles manufactured on a customer's order as samples or for promotional purposes.

4 Terms of delivery - prices - terms of payment

(1) If no other provisions have been agreed upon or specified, our prices are always ex-works and shall not include packaging, shipping costs, costs for films, drawings, patterns, printing rollers, screens, and other tools required to produce promotional candies; these will be invoiced separately. For technical reasons, we reserve the right to deviations in quantity of up to plus or minus 10%.

(2) Transport and any other packaging, except for pallets, cannot be returned by the buyer in accordance with the packaging regulations. The buyer is obliged to properly dispose of the packaging at his own expense.

(3) The statutory VAT is not included in our prices; the statutory VAT applicable on the day of invoicing is shown as a separate item on the bill.

(4) Provided that no other provisions have been agreed upon, our invoices are payable within 30 days after issue without any deduction. The legal provisions regarding the consequences of falling into arrears apply.

(5) If the buyer does not meet his payment obligations or if conditions become known which throw doubt on the creditworthiness of the buyer, then the entire remaining debt of the buyer shall immediately become due for payment. In this case we are entitled to demand prepayments or collateral payments.

(6) The buyer is only entitled to offsetting if we have given our express consent in writing or if counter-claims have been established as final and absolute. In addition he is only entitled to retention if his counter-claim is based on the same contractual relation.

(7) Shipment abroad: Live plants and flower bulbs (independent of quantity), require Plant Protection certification. Costs dependant on outlay.

(8) Deliveries to foreign countries shall be made, provided that no other provisions have been agreed upon in writing, for a letter of credit confirmed by a bank.

(9) The manufacturer reserves the right to make changes to shapes and tastes, deviations in colour as well as changes to delivery scope during the delivery time providing this does not result in a considerable change to the object purchased and the change is deemed acceptable for the purchaser.

5 Delivery time

(1) The start of the delivery time specified by us presupposes the clarification of all technical questions.

(2) Adherence to our delivery obligation also presupposes the punctual and correct fulfillment of the contractual responsibilities of the buyer. We reserve the right to a plea of non-performance.

(3) If the buyer is in default of acceptance or if he negligently violates any other duty to cooperate, we are entitled to demand reparation of the damage incurred, including any additional expenditure. We reserve the right to further contractual claims.

(4) If the conditions listed in subsection (3) apply, the risk of an accidental loss or an accidental deterioration of the object of sale goes over to the buyer as soon as the buyer is in default of acceptance or in default of payment.

(5) We are also liable, in accordance with statutory stipulations, if the delay in delivery is due to a premeditated or grossly negligent violation of fundamental contractual obligations for which we are responsible; we are vicariously liable for any negligence of our representatives or any other agents. If the delay in delivery is not due to a premeditated breach of contract for which we are responsible, our liability for damages is to be limited to the foreseeable, typical damage.

(6) We are also liable, in accordance with statutory stipulations, insofar as the delay in delivery for which we are responsible is due to the negligent violation of a fundamental contractual obligation; in this case, however, the liability for damages is to be limited to the foreseeable, typical damage - at most 10% of the contract value.

6 Liability for faults

(1) Warranty claims of the buyer presuppose that the buyer has fulfilled his investigative requirements and his requirements to give notice of defects correctly in accordance with § 377 HGB (German Commercial Code).

(2) The merchandise of the seller can be perishable. Fresh products shall be delivered unless other terms have been agreed upon. The customer must consult us about the shelf life of the individual products. The minimum shelf life we state applies only if the goods are properly stored.

(3) If the object of sale shows a fault, the buyer is entitled to subsequent fulfillment of the contract according to his desire - in the form of a remedy of the defects or the delivery of a new object of sale which is free of defects. If the buyer should opt for a remedy of the defects, we are obliged to cover all expenditure necessary for the remedy of the defects, in particular transport, labour and material costs, providing these do not increase because the object of sale was brought to a place other than the place of execution.

(4) If this subsequent fulfillment of the contract is not successful, the buyer is entitled to choose whether to withdraw from the agreement or demand a reduction of the purchase price.

(5) We are liable, in accordance with statutory stipulations, if the buyer claims for damages which are due to premeditation or gross negligence, including premeditation or gross negligence of our representatives or agents. Providing we are not accused of any premeditated breach of contract, the liability for damages is to be limited to the foreseeable, typical damage - at most 10% of the contract value.

(6) We are liable, in accordance with statutory stipulations, if we negligently violate a fundamental contractual obligation; in this case, however, the liability for damages is to be limited to the foreseeable, typical damage - at most 10% of the contract value.

(7) Liability due to negligent injury to life, physical injury or injury to health remains unaffected; this also applies to the mandatory liability in accordance with the product liability law.

(8) Unless stipulated otherwise above, liability is excluded.

(9) The period of limitation on warranty claims is 12 months, calculated from the transfer of risk.

(10) The period of limitation in the case of a delivery regress in accordance with §§ 478, 479 BGB (German Civil Code) remains unaffected; it is five years, calculated from delivery of the defective goods.

7 Entire warranty

(1) Any further liability for damages than stipulated in § 6, is - without taking the legal nature of the damages claimed for into consideration - excluded. This particularly applies to claims for damages resulting from negligence in contracting, other breaches of duty or claims for damages based on tort in accordance with § 823 BGB (German Civil Code).

(2) Providing our liability for damages has been excluded or limited, this also applies with regard to the personal liability for damages of our employees, workers, staff, representatives and other agents.

8 Retention of title

(1) The object of sale remains the property of the seller until complete payment is made as specified in the delivery agreement. In the case of a breach of contract by the buyer, particularly default of payment, we are entitled to take back the object of sale. By taking back the object of sale, the seller does not withdraw from the contract unless he has specified this explicitly in writing. The seizure of the object of sale by the seller always constitutes a withdrawal from the contract. After taking back the object of sale, the seller is entitled to utilize it, the realization proceeds are to be set off against the liabilities of the buyer - minus suitable realization costs.

(2) The buyer is obliged to treat the object of sale carefully; he is particularly obliged to insure it at his own expense against damages resulting from fire, water and theft with a new-for-old insurance.

(3) In the case of seizures or any other intervention of a third party, the buyer is obliged to inform us of this immediately in writing so that we can

institute legal proceedings in accordance with § 771 ZPO. If the third party is not capable of reimbursing us the costs of legal proceedings, in or out of court, in accordance with § 771 ZPO, the buyer is liable for the losses we have incurred.

(4) The buyer is entitled to resell the merchandise in the course of ordinary business; as soon as the buyer resells the merchandise he transfers to the seller his claim arising from the resale to the total of the invoiced amount (including VAT) against his customer or any other third party regardless of whether the object of sale is resold as it is or after further processing. The buyer is entitled to examine the relinquished claim. Our entitlement to collect the claim ourselves remains unaffected by this. We undertake, however, not to collect the claim as long as the buyer meets his financial obligations resulting from collected profits, does not suspend any payments, particularly does not open bankruptcy proceedings, composition proceedings or insolvency proceedings and is not already bankrupt. If, however, this is the case, we can demand that the buyer specify the relinquished claims and their debtors, and specify all information necessary for collection, hand over the appropriate papers, and notify the debtor (third party) of the transfer.

(5) The processing or treatment of the object of sale by the buyer is always executed for us. If the object of sale is processed with other objects which do not belong to us, we are entitled to joint ownership of the new object in the relation of the value of the object of sale (total invoiced amount, including VAT) to the other processed objects at the time of processing. The same applies to the object created by processing as to the object of sale delivered with reservation.

(6) If the object of sale is mixed inseparably with other objects which do not belong to us, we are entitled to joint ownership of the new object in the relation of the value of the object of sale (total invoiced amount, including VAT) to the other mixed objects at the time of mixing. If the mixing takes place in such a way that the buyer's object is seen as the main component, it is hereby agreed that the buyer transfers joint ownership to us proportionally. The buyer holds the exclusive ownership or joint ownership thus created for the seller.

(7) We undertake to release collateral if so requested by the buyer if the realizable value of the seller's claim exceeds the total of the collateral by more than 10%; we are entitled to select the collateral to be released.

9 Jurisdiction - place of execution

(1) If the buyer is a body corporate, a common fund under public law, or a businessman, the place of execution and jurisdiction shall be our seat of business; we do, however, also have the right to sue the buyer in his local court. This also applies when the customer has no general place of jurisdiction in Germany or when place of residence or usual abode are not known on the institution of legal proceedings.

(2) The legal relationship is regulated exclusively according to the legislation of the federal Republic of Germany. Application of the United Nations agreement pertaining to the international sales of goods (CISG) is excluded.

(3) Unless otherwise stipulated in the order confirmation, the place of execution and jurisdiction shall be our seat of business.

(4) Should any provision of these terms of business, including the standard terms and conditions, prove to be or become invalid either in entirety or in part, this shall not affect the validity of the other provisions. The provision which has become invalid either in entirety or in part should be replaced by a provision the economic success of which comes closest to the now ineffective provision.

The products in the catalogue are not shown true to the original and differ in size, shape and colour from the original.

Misprints and errors excepted. Subject to alterations. With the publication of this edition, all previous editions become invalid.



f
a
c
t
o
r
y

emotion factory GmbH
Haußstrasse 10 · 71665 Vaihingen/Enz, Germany
Tel.: +49 70 42/8155-0 · Fax: +49 70 42/8155-155
info@emotion-factory.com · www.emotion-factory.com

General product and processing notes

Selection of samples:

On account, plus freight charges of EUR 3.50 within Germany.
Shipment abroad on request.

Imprinting costs:

We imprint your advertising slogan on the prescribed surface starting from an ordered quantity of 250 pieces or digital printing is possible.

Typesetting/layout:

Where no instructions have been issued concerning type setting and layout, these shall be decided on by us.

Shipping documents:

Where shipment should be carried out by us neutrally or in your name, please provide us with the completed shipping documents. If you wish us to complete the shipping documents, each address will be invoiced at EUR 3.00.

Distribution list

If the products are to be sent to different shipping addresses, please send us the address data as an EXCEL file. One address component per column (e.g. name/street/post code). Just ask for our template. Bills of delivery in triplicate. Depending on the work involved, additional costs may be incurred.

Minimum ordering quantities:

For orders below the minimum ordering quantities, we charge EUR 25,00 plus any additional attendant costs per order or per print colour.

Order quantities

Divergency of quantities up to $\pm 10\%$ is possible for technical reasons.

Single unit shipment:

Adhesion of completed address labels supplied by customer and of mailing stamps as well as delivery to post office, per piece EUR 0.20.

Enclosures:

Enclosures per unit (supplied free of charge), per piece EUR 0.05.
Placing cards in sleeves, per piece EUR 0.05.

Please note:

Seeds, plants and mini trees are natural products, not standardised products. They cannot be "manufactured" as such, they are rather the products of affectionate care and patience and depend on the season and the climate.

- Seeds can easily be stored over a period of 3-4 months, as long as they are kept dry and cool.
- Live plants are prepared carefully for transport. They need light, air and water at the very latest 6 days subsequent to arrival with the customer.
- Living mini christmas-trees cannot be stored in the warehouse for botanic and technical reasons. Even the smallest orders require time-consuming, individual processing.
- Live plants are prepared carefully for transport. They need light, air and water at the very latest 6 days subsequent to arrival with the customer.

The articles listed in this catalogue can be changed to suit your wishes (package design, seeds, plants, etc.). We can also develop articles customised to the individual marketing targets of each customer. We have a whole store of ideas – give us a call!